



## Antrag

der Fraktion der SPD und der Abgeordneten des SSW

### Familienbildungsstätten in Schleswig-Holstein stärken

Der Landtag wolle beschließen:

Familienbildungsstätten bieten Eltern und ihren Kindern viel Unterstützung bei der Erziehung und Bildung ihrer Kinder vor allem in den ersten Lebensjahren. Gerade frühkindliche Bildungsangebote sind wichtig für die kognitive Entwicklung eines Kindes, wie der aktuelle OECD-Bericht „Bildung auf einen Blick“ beschreibt. Doch die Teilnahme von Kindern an frühkindlicher Bildung hängt in Deutschland immer noch vom sozialen Status der Eltern ab.

Daher fordert der Schleswig-Holsteinische Landtag die Landesregierung auf, die Bildungs- und Beratungsarbeit der Familienbildungsstätten zu stärken, so dass die Bildungs- und Beratungsangebote für alle Familien und ihren Kindern offen stehen und kostengünstig angeboten werden können.

Begründung:

Die Angebote der Familienbildungsstätten orientieren sich am Bedarf der Familien vor Ort. Sie entwickeln generationsübergreifende Maßnahmen und unterstützen besonders mit ihren lebensbegleitenden Angeboten Alleinerziehende und benachteiligte Familien im Alltag. Sie leisten zudem einen Beitrag zur Integration von Familien, die aus anderen Ländern stammen. Familienbildungsstätten stärken damit Familien in allen Lebenslagen und sind ein unverzichtbares Bildungs- und Beratungsangebot in Schleswig-Holstein.

Der aktuelle OECD-Bericht „Bildung auf einen Blick“ zeigt auf, dass der berufliche und soziale Status der Eltern ein wichtiger Faktor für die Teilnahme an frühkindlicher Bildung ist. Damit Bildungsangebote der Familienbildungsstätten für alle Familien offen stehen und kostengünstig angeboten werden können, ist ein stärkeres Engagement des Landes notwendig.

Serpil Midyatli  
und Fraktion

Flemming Meyer  
und die Abgeordneten des SSW